

Bündnis für Bürger; Fürstthof 4, 24534 Neumünster

An die
Stadtpräsidentin
Frau Anna-Katharina Schättiger
Großflecken 59
24534 Neumünster

BfB Ratsfraktion
Fürstthof 4
24534 Neumünster
26.11.2020

E. 27.11.2020
30.11.2020

Kleine Anfrage zur Kleingartenkolonie „Glückauf“

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

bitte leiten Sie folgende Kleine Anfrage an die Verwaltung zur Beantwortung weiter. Sollten 3 Wochen für die Beantwortung nicht ausreichend sein, bin ich gerne bereit mehr Zeit zur Verfügung zu stellen.

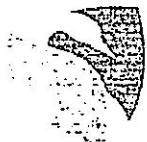
Es ist uns zugetragen worden, dass die Kleingartenkolonie „Glückauf“ verkauft werden soll. Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

1. Ist es richtig, dass die Kleingartenkolonie „Glückauf“ verkauft werden soll bzw. Teile davon? Wenn ja, gibt es einen genauen Plan wann, wie, an wen? Bitte Ablauf und Datum nennen.
2. Wenn Punkt 1 zutrifft, sind alle Kleingärtner in der Kleingartenkolonie benachrichtigt worden? Wenn nein warum nicht und wann soll das geschehen?
3. Betrifft es ausschließlich oben genannte Kleingartenkolonie oder sind noch andere Kleingartenkolonien davon betroffen oder bedroht? Wenn ja, welche sind es?

Mit freundlichen Grüßen

Esther Hartmann

Esther Hartmann und Fraktion



Stadt Neumünster

Der Oberbürgermeister



Fachdienst Stadtplanung und -entwicklung
Stadthaus Brachenfelder Str. 1 - 3 24534 Neumünster

Abteilung Grundstücksverkehr

E-Mail stadtplanung@neumuenster.de
Telefon 04321 942 0 Fax 04321 942 26 06

Aktenzeichen: 61.3/III

Sachbearbeiter/in Frau Schwäke
E-Mail heidemarie.schwaeke@neumuenster.de
Telefon 04321 942 23 13
Zimmer 1.5 Stadthaus 1. Etage

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr
sowie nachmittags
nach tel. Vereinbarung

24516 Stadt Neumünster Postfach 2640 61.3

Bündnis für Bürger
Füsthof 4
24534 Neumünster

Neumünster, den 02.12.2020

Kleine Anfrage zum Thema Kleingartenkolonie „Glückauf“ vom 26.11.2020; hier eingegangen am 30.11.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Kleine Anfrage zum Thema Kleingartenkolonie „Glückauf“ beantworten wir wie folgt:

Frage 1:

Ist es richtig, dass die Kleingartenkolonie „Glückauf“ verkauft werden soll bzw. Teile davon?
Wenn ja, gibt es einen genauen Plan wann, wie, an wen? Bitte Ablauf und Datum nennen

Antwort der Verwaltung zu Frage 1:

Nein, es gibt keine Pläne, die Kleingartenkolonie „Glückauf“ zu verkaufen.

Im Rahmen der Umsetzung des Kleingartenentwicklungskonzeptes wurden diverse Maßnahmen zwischen dem Kreisverein der Kleingärtner und der Stadt Neumünster vereinbart, um die Attraktivität der Anlage zu steigern.

Für die Vorbereitung dieser Maßnahmen werden derzeit in verschiedenen Anlagen alte, leerstehende Lauben abgerissen und entsorgt. Die Gärten sollen dann als Gemeinschaftsanlagen (Obstbaumwiesen, Grünschnittsammelplätze, Blühwiesen, dezentrale Parkplätze, Ausgleichsflächen) je nach Festlegung im Konzept hergerichtet werden und somit zur Attraktivität der Anlage beitragen.

Ein Verkauf der Anlage ist jedoch nicht geplant.

Frage 2:

Wenn Punkt 1 zutrifft, sind alle Kleingärtner in der Kleingartenkolonie benachrichtigt worden?
Wenn nein warum nicht, und wann soll das geschehen?

Antwort der Verwaltung zu Frage 2:

Bank Sparkasse Südholstein
IBAN DE04 2305 1030 0000 0003 10

Punkt 1 trifft nicht zu.

Frage 3:

Betrifft es ausschließlich oben genannte Kleingartenkolonie oder sind noch andere Kleingartenkolonien davon betroffen oder bedroht? Wenn ja, welche sind es?

Antwort der Verwaltung zu Frage 3:

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf das Kleingartenentwicklungskonzept verwiesen, in dem die geplanten Maßnahmen in den einzelnen Kolonien beschrieben werden. Das Kleingartenentwicklungskonzept wurde mit den Kleingärtnern und dem Kreisverein Neumünster erarbeitet und abgestimmt sowie von der Ratsversammlung zur Umsetzung beschlossen.

Zur Refinanzierung der Kosten des Kleingartenentwicklungskonzeptes ist für einige Anlagen auch die Herauslösung von Randbereichen für eine anderweitige Nutzung – auch Wohnungsbau – vorgesehen. Dazu werden diese Flächen nach Beendigung der jeweiligen Pachtverhältnisse nicht wieder zu verpachtet und nach weiteren Planungsschritten der lt. Konzept vorgesehenen Nutzung zugeführt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Olaf Tauras
(Oberbürgermeister)